

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

Technische Systeme und Arbeitsprozesse in virtueller Realität simulieren um den Arbeitsschutz von morgen zu gestalten

Peter Nickel

Entwicklung

- Planung > Beurteilungen zukünftiger Anlagen und Prozesse
 - o Entwicklung von VR-Planungsmodellen zur heutigen R/G-Beurteilung einer Schiffsschleuse und ihrem Nutzungskontext von morgen
 - o Risikoreduktion in der Planungsphase
 - o Projekte IFA5122, IFA5135 der Unfallversicherung Bund und Bahn (UVB) in Kooperation mit der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt



BGHM

Unfallverhütung in Gefahrensituationen

o Virtuelle Unfälle und Ursachenanalyse

o Evaluation ergänzender Schutzmaßnahmen im Nutzungskontext vor Markteinführung; auch in

Gefahrensituationen, ohne Menschen zu gefährden

o Projekt IFA5118 des Sachgebiets "Fördern, Lagern,

Logistik im Warenumschlag" des DGUV-Fachbereichs "Handel und Logistik" und BGHM, BGHW



Aufbau

Fertigung

Technik zur Simulation

Wirksamkeit überprüfen

Maßnahme auswähle

<u>ktionsbereich</u>

Arbeitssituation bewerten

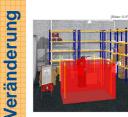
DGUV BGHW

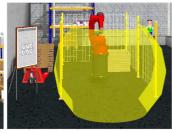
Methode zur Gestaltung

➤ Sicherheitskonzepte

- Wahrnehmung und Nutzung dreidimensiona Schutzräume berührungslos wirkender Schutzeinrichtungen im Nutzungskoptext
- o Ermittlung von Sicherheitsabständen wie bei zweidimensionalen Schutzfeldern?
- o Projekt IFA5116 des Sachgebiets "Maschinen, Anlagen, Fertigungsautomation und -gestaltung" des DGUV-Fachbereichs "Holz und Metall"







Umbau

- Prozesse menschlicher IIIIonnations Wordlichkeiten und Grenzen virtueller Realität zesse menschlicher Informationsverarbeitung
 - Planung von Kollaborationsräumen, Probehandeln O Human Factors in Mensch-Roboter-Kollaborationen
 - o Projekte IFA5110, (FA5115 der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung und

der Bayerischen Forschungsstiftung









Service